

## **Pressemitteilung - Start-up-Strategie der Bundesregierung**

*Berlin, 27. Juli 2022*

Am 03. Juni 2022 hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz die Arbeiten am Ressort-Vorschlag für eine Start-up-Strategie der Bundesregierung abgeschlossen. Als nächster Schritt stand die Ressortabstimmung an.

Das Bundeskabinett hat heute die erste Start-up-Strategie der Bundesregierung beschlossen. Das Ziel ist es, die Start-up Landschaft in Deutschland und Europa zu stärken und zu fördern.

Ulrike Hinrichs, geschäftsführendes Vorstandsmitglied beim BVK, begrüßt die Start-up-Strategie ausdrücklich: „Aus Sicht des BVK sind die wichtigsten Punkte zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für deutsche Start-ups aufgenommen worden. Nun müssen den Worten Taten folgen und die vorgenommenen Ziele auch umgesetzt werden. Hinsichtlich der Finanzierung ist es wichtig, dass der Wachstumsfonds, als ein Instrument des Zukunftsfonds, an den Start geht. Außerdem muss es gelingen, die steuerlichen Rahmenbedingungen so zu verbessern, dass wir auf Augenhöhe zu unseren relevanten, europäischen Nachbarmärkten gelangen.“

Die Arbeit hat somit bei aller Freude erst begonnen. Vor diesem Hintergrund ist das Gespräch zwischen Bundesfinanzminister Christian Lindner und dem BVK Ende August von großer Bedeutung für den Erfolg der Start-up-Strategie.

Der BVK hat an der Erarbeitung der Start-up Strategie in Form von Workshops mit unterstützt und steht selbstverständlich zu weiteren Gesprächen mit den Ministerien bereit. Ulrike Hinrichs ist erneut Mitglied im Beirat Junge Digitale Wirtschaft im Ministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.